PROTOKOLL

über die **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

des GEMEINDERATES der Marktgemeinde WANG
am **Donnerstag**, den **24.10.2024**
im Sitzungssaal der Marktgemeinde

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 19.50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: SONNLEITNER Franz, Bgm.

HEIGL Markus	SCHODER Lukas
RAAB Wolfgang	FAHRNBERGER Heidemarie
ZEHETHOFER Johannes	BUCHEBNER Leopold
HEIGL Martin	HOCHHOLZER Alfred
HÖLLMÜLLER Herbert	LANGSENLEHNER Christian
BUCHEBNER Josef	BRANDL Manfred

Abwesend:

entschuldigt:	SCHARNER Doris	HALBARTSCHLAGER Reinhard
	HÖLLMÜLLER Thomas	ROSENEDER Gerhard
	JUNGWIRTH Manfred	ROSENEDER Katja

nicht entschuldigt:

Schriftführer: Hofmarcher Christian
Sonstige Beteiligte: Eßletzbichler Beatrix

Die Ladung zur Sitzung erfolgte mit E-Mail.
Die Sitzung ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Punkt 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll vom 05.09.2024

Punkt 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Punkt 3: Öffentliche Bücherei der Pfarre Steinakirchen, Subvention 2025

Punkt 4: Katholisches Bildungswerk der Pfarre Steinakirchen, Subvention 2025

Punkt 5: Kriegsopfer- u. Behindertenverband, Subvention 2025

Punkt 6: Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

Punkt 7: Güterwege Erhaltung, Arbeitsprogramm 2025

VERLAUF DER SITZUNG

Bürgermeister Sonnleitner eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt fest, dass zu wenige Gemeinderäte anwesend sind und die Beschlussfähigkeit NICHT gegeben ist. Um 19.35 Uhr kann nach Eintreffen eines weiteren Gemeinderates die Beschlussfähigkeit festgestellt werden und die Sitzung ordnungsgemäß begonnen werden.

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll vom 05.09.2024

Das Sitzungsprotokoll vom 05.09.2024 wurde am 09.09.2024 per E-Mail übermittelt. Da keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll erhoben wurden gilt dieses als genehmigt und wird unterfertigt.

2. Bericht des Prüfungsausschusses

Da seit der letzten GR-Sitzung keine Prüfung stattgefunden hat wird auch kein Bericht erstattet.

3. Öffentliche Bücherei der Pfarre Steinakirchen, Subvention 2025

Der Bürgermeister berichtet, dass wie bereits in den vergangenen Jahren von der Bücherei ein Ansuchen um Subvention übermittelt wurde. In den vergangenen Jahren hatten wir immer € 150,00 und soll auf Antrag des Vorstandes dieser Betrag auch weiter beibehalten werden.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge für die Öffentliche Bücherei der Pfarre Steinakirchen für das Jahr 2025 eine Subvention von € 150,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen.**

4. Katholisches Bildungswerk der Pfarre Steinakirchen, Subvention 2025

Der Vorsitzende berichtet, dass auch vom Bildungswerk ein Ansuchen um Subvention übermittelt wurde. In den vergangenen Jahren betrug die Subvention immer € 150,00 und soll dieser Betrag auf Antrag des Vorstandes auch für 2025 beibehalten werden.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge für das Katholische Bildungswerk der Pfarre Steinakirchen für das Jahr 2025 eine Subvention von € 150,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen.**

5. Kriegsopfer- u. Behindertenverband, Subvention 2025

Auch vom Kriegsopfer- u. Behindertenverband wurde ein Ansuchen übermittelt. Wie in den letzten Jahren wird vom Vorstand ein Beitrag von € 150,00 vorgeschlagen.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge für den Kriegsopfer- u. Behindertenverband Steinakirchen/F eine Subvention für das Jahr 2025 im Betrag von € 150,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen.**

6. Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

Der Vorsitzende teilt mit, dass der NÖ Gebrauchsabgabentarif angepasst und der Tarif 2017 ersetzt wird. Daher ist die bestehende Verordnung zu ändern und neu zu beschließen. Als Beispiel wird die Erhöhung bei Kanal, Wasser, Strom von € 31,05 auf € 34,50 pro hundert Laufmeter genannt. Die entsprechende Verordnung wird vollinhaltlich verlesen.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge die Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe (Beilage A) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen.**

7. Güterwege Erhaltung, Arbeitsprogramm 2025

Bgm. Sonnleitner berichtet, dass am 09. Oktober mit Dr. Fuchsluger, Leiterin der Abteilung Güterwege das Erhaltungsprogramm 2025 besprochen und ein Förderantrag über € 68.000,00 eingereicht wurde. Es soll das bereits im Vorjahr geplante Vorhaben GW "Hofweid" mit Setzungen, Wasserhaltung, etc. mit Kosten von € 60.000,00 umgesetzt werden und die Ausfinanzierung der Brücke "Zottenöd/Reidlingberg" mit € 8.000,00 erfolgen. Eine Zusage der Abteilung ST8, Güterwege über die Höhe des Baubudgets liegt jedoch noch nicht vor.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge das Arbeitsprogramm 2025 mit dem GW Hofweid sowie mit der Ausfinanzierung der Brücke Zottenöd/Reidlingberg - entsprechend der Niederschrift vom 09.10.2024 - mit Gesamtbaukosten von € 68.000,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen.**

Das Protokoll dieser Sitzung umfasst 2 Seiten / Wang, am 25.10.2024

…… ……

Der Vorsitzende, Bürgermeister — Der Schriftführer

…… …… ……

Vertreter der ÖVP — Vertreter der SPÖ — Vertreter der FPÖ

BEILAGE A:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde WANG
hat in seiner Sitzung am 24.10.2024 folgende

VERORDNUNG über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

beschlossen.

§ 1

Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine **Gebrauchsabgabe** nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025, LGBl. Nr. 49/2024, wie folgt eingehoben:

§ 2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2025 in Kraft.